

Learning English – Spielmöglichkeiten

1. Memory

Alle Karten werden mit der Rückseite nach oben auf dem Tisch ausgelegt. Die Spieler drehen reihum jeweils 2 Karten auf. Spricht der Spieler die gefundenen Begriffe richtig aus, darf er die Karten behalten. Sind die 2 Begriffe aus dem gleichen Wortfeld (erkennbar an der Farbe unter dem Wort) darf er ein weiteres Paar aufdecken.

2. Wortfelder-Quartett

Zu Beginn des Spieles wird jeweils eine Karte aus einem Wortfeld verdeckt auf einen Stapel gelegt (12 Wortfelder). Jeder der Mitspieler zieht nun von diesem Stapel eine Karte und legt sie offen aus. Nachdem jeder Spieler eine Wortfeldkarte gezogen hat, bekommt jeder er Spieler die 5 Karten ausgehändigt, die sein Wortfeld vervollständigen. Jeder Spieler legt nun seine 6 Wortfeldkarten in einer Reihe (6 nebeneinander) verdeckt vor sich ab. Jetzt würfelt der jüngste Spieler und zählt von links beginnend die „Augenzahl“ ab und dreht die Karte um. Kann er das aufgedeckte Bild richtig benennen und aussprechen, so darf die Karte offen liegen lassen, schafft er es nicht (die Mitspieler kontrollieren!) wird die Karte wieder umgedreht. Gewonnen hat, wer als erster 4 der 6 Karten (je nach Alter kann hier variiert werden) offen vor sich liegen hat.

3. Sextett-Memory

Jeder Mitspieler bekommt zu Beginn des Spieles 6 Handkarten. Die restlichen Karten werden auf der Tischmitte verdeckt ausgelegt. Das Ziel des Spiels ist es 6 Karten eines Wortfeldes zu sammeln. Der jüngste Spieler deckt nun wie beim Memory-Spiel 2 Karten auf und entscheidet ob er eine/beide Karten behält oder wieder zurücklegt. Für jede Karte, die er behält muss er eine Handkarte verdeckt auf den Tisch legen. Wer als erster 6 Karten eines Wortfeldes gesammelt hat muss das Spiel beenden. Er muss nun sein Sextett offen auslegen und jedes Bild richtig benennen und aussprechen. Kann er 4 der 6 Karten richtig benennen und aussprechen, so hat er das Spiel gewonnen, schafft er es nicht, werden seine Karten verdeckt auf die Tischmitte zurückgelegt, ein Mitspieler zieht für ihn 6 neue Karten und das Spiel geht weiter.

4. Zahl-Wort-Würfelspiel

Zunächst werden 5 Wortfelder ausgesucht und in einem 5er Raster (5 der 6 Karten eines Wortfeldes von oben nach unten, die verschiedenen Wortfelder von rechts nach links) ausgelegt. Nun darf der jüngste Spieler einmal würfeln. Würfelt er eine 6, so darf er sich eine beliebige Karte aussuchen. Würfelt er eine 1, 2, 3, 4, oder 5, so zählt er nun die gewürfelte Augenzahl laut auf englisch in der obersten Reihe von links nach rechts, würfelt ein zweites Mal und zählt diese Zahl - in englisch - von oben nach unten. Hat er bis dahin die Zahlen richtig benannt und ausgesprochen, so darf er die erreichte Karte jetzt umdrehen. Kann er auch diese richtig benennen und aussprechen, so darf er sie behalten und der nächste Spieler ist an der Reihe. So wird reihum gewürfelt und Karten gesammelt bis alle 25 Karten verbraucht sind. Sieger ist, wer die meisten Karten einsammeln konnte.

Liste der Wortfelder, der Einzelkarten sowie deren deutsche Übersetzung:

1. Fahrzeuge:

- scooter (Roller)
- bicycle (Fahrrad)
- car (Auto)
- train (Zug)
- ship (Schiff)
- airplane (Flugzeug)

2. Kleidung:

- shirt (Hemd)
- trousers (Hosen)
- socks (Socken)
- coat (Jacke)
- shoe (Schuh)
- cap (Mütze)

3. Natur:

- landscape (Landschaft)
- moon (Mond)
- sun (Sonne)
- sky (Himmel)
- sea (Meer)
- people (Menschen)

4. Haushaltsgegenstände:

- spoon (Löffel)
- fork (Gabel)
- knife (Messer)
- plate (Teller)
- cup (Tasse)
- dish (Schüssel)

5. Tiere:

- dog (Hund)
- fish (Fisch)
- penguin (Pinguin)
- cat (Katze)
- lion (Löwe)
- monkey (Affe)

6. Farben:

- blue (blau)
- green (grün)
- red (rot)
- yellow (gelb)
- white (weiß)
- black (schwarz)

7. Zahlen einer Hand:

- zero (null)
- one (eins)
- two (zwei)
- three (drei)
- four (vier)
- five (fünf)

8. Körperteile:

- head (Kopf)
- chest (Brustkorb)
- arm (Arm)
- hand (Hand)
- leg (Bein)
- foot (Fuß)